

Ambulanz für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie der SRH feiert 15jähriges Bestehen

- Die Ambulanz gehört als Teil der Heidelberger Akademie für Psychotherapie (HAP) zum gemeinnützigen Stiftungskonzern SRH
- Ambulanzleiterin Prof. Dr. Helena Dimou-Diringer sieht steigenden Bedarf, aber auch Chancen: „Nicht nur Symptome lindern, sondern Entwicklungschancen fördern“
- Kurt-Fath-Stiftung hat bereits zweimal die Arbeit mit großzügiger Spende unterstützt

Heidelberg, den 20. November 2025

Etwa jedes vierte Kind und jeder vierte Jugendliche in Deutschland weist psychische Auffälligkeiten auf. Eine leitliniengerechte Therapie erhält aber nur ein sehr kleiner Teil. Die Ambulanz für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie der Heidelberger Akademie für Psychotherapie (HAP) in Heidelberg setzt sich dafür seit nunmehr 15 Jahren ein. Die im Heidelberger Stadtteil Wieblingen beheimatete Einrichtung nahm 2010 ihren Betrieb auf und gehört zur SRH, einem der größten Gesundheits- und Bildungsanbieter Deutschlands und größtem privatem Arbeitgeber in der Stadt Heidelberg. In der Ambulanz werden Kinder und Jugendliche vom Kindergartenalter bis zum 21. Lebensjahr verhaltenstherapeutisch behandelt.

Prof. Dr. Helena Dimou-Diringer, die die Ambulanz leitet, sieht einen steigenden Bedarf an der Therapiearbeit: „Psychotherapie für Kinder und Jugendliche ist von großer – und leider steigender – Bedeutung; in dieser Lebensphase stehen grundlegende soziale, emotionale und kognitive Entwicklungsaufgaben an.“ Doch sie sieht auch Chancen: „Wenn junge Menschen unter Ängsten, Depressionen, Verhaltens- oder Anpassungsproblemen leiden, kann eine geeignete Therapie nicht nur die Symptome lindern, sondern positive Entwicklungschancen fördern, etwa durch Stärkung des Selbstwerts, Verbesserung von Beziehungen oder Steigerung der Alltags- und Schulfähigkeit.“

Bereits zweimal wurde die Heidelberger Akademie für Psychotherapie (HAP) sowie die Ambulanz für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie von der Kurt-Fath-Stiftung mit großzügigen Spenden bedacht; zuletzt für eine Erweiterung der Gruppentherapie-Angebote, die immer mehr an Bedeutung gewinnen. Über zehn solcher Gruppen bietet die Ambulanz pro Woche an. Dank der Kurt-Fath-Stiftung konnten zusätzliche Materialien angeschafft und die Gruppenräume neu gestaltet werden. „Die Unterstützung durch die Kurt-Fath-Stiftung freut mich enorm“, so Dimou-Diringer. „Ich bedanke mich dafür sehr herzlich, auch im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen.“

SRH | Gemeinsam für Bildung und Gesundheit



PRESSEINFORMATION

SRH | Gemeinsam für Bildung und Gesundheit

Als Stiftung mit führenden Angeboten in den Bereichen Bildung und Gesundheit begleiten wir Menschen auf ihren individuellen Lebenswegen. Unserer Leidenschaft fürs Leben folgend, helfen wir ihnen aktiv bei der Gestaltung ihrer Zukunft, hin zu einem selbstbestimmten Leben. Mit rund 17.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und 1,2 Mio. Kunden erwirtschaften wir einen Umsatz von fast 1,5 Mrd. Euro (2024).

Die 1966 gegründete SRH ist heute eines der größten Bildungs- und Gesundheitsunternehmen Deutschlands mit bundesweit rund 80 Standorten. Hauptsitz der SRH ist Heidelberg.

Ihre Pressekontakte:

Martin Kussler
Leiter Unternehmenskommunikation
SRH Holding (SdbR)
Tel. 06221 / 8223-158
martin.kussler@srh.de

Christian Haas
Manager Unternehmenskommunikation
SRH Holding (SdbR)
Tel. 06221 / 8223-227
christian.haas@srh.de

Anne Schorch
Managerin Unternehmenskommunikation
SRH Holding (SdbR)
Tel. 06221 / 8223-208
anne.schorch@srh.de

SRH | Gemeinsam für Bildung und Gesundheit